

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 76 (1958)
Heft: 1

Wettbewerbe

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 28.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

gung der Luft und der Gewässer getrennt. Er geht insbesondere auf die Verhütungsmassnahmen ein: auf die Gesetzgebung und auf die Reinigungsanlagen beziehungsweise auf geeignete Änderungen der Fabrikationsprozesse. Dabei werden Beispiele aus zahlreichen Branchen besprochen. Etwas eingehender als bei den Gewässern wird im zweiten Teil die Auswirkung der Verunreinigung der Luft behandelt: Gesundheit, Landwirtschaft, Korrosion, Innenklima.

Die Ergebnisse der beiden Kommissionen führen zu einer Reihe von Empfehlungen auf technischem, wirtschaftlichem, planerischem und gesetzgeberischem Gebiete. Angeregt wird auch eine organisierte Forschung, welche sich der vielfach noch offenen Fragen bei der Luftverunreinigung annimmt. Dieser Bericht ist sehr anschaulich und eignet sich ausgezeichnet zur Einführung in das Gebiet. Er gewinnt an Wert durch ein reiches Literaturverzeichnis für den Experten.

P. Kaufmann, Dipl. Naturw., Kloten

Neuerscheinungen:

Vorläufige Empfehlungen zur Wahl der Stahlgütegruppen für geschweißte Stahlbauten. Herausgegeben vom Deutschen Ausschuss für Stahlbau. 20 S. Köln 1957, Stahlbau-Verlag-GmbH. Preis geh. 3 DM.

Finanz- und Betriebswirtschaftliche Mitteilungen. Von G. Koehn. 20 S. Zürich 1957, Studio-Verlag. Preis Fr. 6.50.

Ascenseurs et Monte-Charge. Notions sur les appareils, leur installation, leur emploi. Par G. Texier. 144 p. avec 36 fig. Paris 1957, Edition Eyrrolles. Prix broché 1200 ffrs.

Nekrologie

† Hans Hofmann, Dr. h. c., Dipl. Arch., S. I. A., Ausschussmitglied der G. E. P., geb. am 8. April 1897, ETH 1917 bis 1921, seit 1941 Professor an der ETH, ist am 25. Dez. nach kurzer Krankheit ganz unerwartet gestorben.

Wettbewerbe

Schulhausneubau in Kölliken. Projektwettbewerb unter vier eingeladenen Architekten. Fachleute im Preisgericht: K. Kaufmann, Kantonsbaumeister, Aarau; R. Hächler, Lenzburg. Ergebnis:

1. Preis (1300 Fr. mit Empfehlung zur Weiterbearbeitung) Th. Rimli, Aarau
2. Preis (700 Fr.) Hs. Hübscher-Berger, Zofingen
3. Preis (500 Fr.) Lüscher & Clavadetscher, Oberentfelden

Ausserdem erhält jeder Teilnehmer eine feste Entschädigung von 600 Fr. Die Ausstellung ist bereits geschlossen.

Schulhaus mit Turnhalle in Filisur. Projektanträge an drei Architekten. Fachexperten H. Krähenbühl, Architekt, Davos und Kantonsbaumeister H. Lorenz, Chur. Rangfolge:

1. A. Liesch, Zürich und Chur.
2. Chr. Trippel, Zürich.
3. A. Thut, Klosters.

Die Baukommission hat beschlossen, das Projekt von A. Liesch für den Bau zu wählen und dem Projektverfasser die Weiterbearbeitung desselben zu übertragen.

Ankündigungen

Haus der Technik in Essen

Im Januar und Februar finden 122 Vorträge und Kurse statt, deren Programm auf unserer Redaktion eingesehen werden kann. Auf Verlangen liefert es auch das Haus der Technik, Essen, Hollestr. 1a (gegenüber dem Hauptbahnhof).

Europäisches Treffen für Chemische Technik 1958

Dieses Treffen, das vom 31. Mai bis 8. Juni 1958 in Frankfurt am Main stattfindet und von der «Dechema» (Deutsche Gesellschaft für chemisches Apparatewesen) vorbereitet wird, umfasst folgende Kongresse und Tagungen: Achema, 12. Ausstellung-Tagung für Chemisches Apparatewesen der Dechema; II. Kongress der Europäischen Föderation für Chemie-Ingenieurwesen, am 28. und 29. Mai in Brüssel und vom 31. Mai bis 8. Juni in Frankfurt am Main; II. Kongress der Europäischen Föderation für Korrosion; Festsetzung und Vortragstagung der Gesellschaft deutscher Chemiker; Jahrestagung der Isotopen-Studiengesellschaft e. V.; 50-Jahrfeier der Deut-

schen Gesellschaft für Arbeiterschutz; Jahrestagung der Dechema. — Ein ausführliches Programm aller genannten Veranstaltungen mit Mitteilungen betreffend Anmeldung, Teilnehmerkarten, Tagungsgebühren und Hinweisen für ausländische Tagungsteilnehmer liegt auf der Redaktion auf oder kann bezogen werden bei der Dechema, Rheingau-Allee 25, Frankfurt a. M.

Erster internat. Kongress für Vakuumtechnik, Namur 1958

Diese Veranstaltung, die hauptsächlich von der Untergruppe «Vakuumtechnik» der Société Royale Belge des Ingénieurs et des Industriels organisiert wird, findet vom 10. bis 13. Juni 1958 in Namur statt. Die folgenden Hauptthemen sollen zur Sprache kommen:

1. Wissenschaftliche Grundlagen der Vakuumtechnik;
2. Erzeugung und Messung höher und höchster Vakua;
3. Anwendungen der Vakuumtechnik in der reinen und angewandten Forschung (besonders auf dem Gebiete der Kernphysik und der Kernenergiegewinnung);
4. Anwendungen der Vakuumtechnik in der Metallurgie, der chemischen, der pharmazeutischen, der Kunststoff-, der Glühlampen- und Röhren-Industrie sowie in der optischen und der Nahrungsmittel-Industrie.
5. Anderweitige Themen, die möglicherweise vorgeschlagen werden.

Nähere Auskünfte erteilt der Präsident des Organisationskomitees, Prof. Dr. E. Thomas c/o CSN/ERM, 30, Avenue de la Renaissance, Bruxelles 4.

Kurs über Kern- und Reaktortechnik an der EPUL

Die Technische Hochschule der Universität Lausanne organisiert einen zweimonatigen Kurs zur Ausbildung von Spezialisten der Kern- und Reaktortechnik. Dieser dauert vom 20. Januar bis 15. März. Physiker der Hochschulen von Lausanne und Neuchâtel unterrichten vor allem die theoretischen Grundlagen, während die speziellen Fächer der Reaktortechnik durch schweizerische und französische Reaktorspezialisten behandelt werden.

Der Stoff, der in französischer Sprache vorgetragen wird, gliedert sich folgendermassen: 1. *Kernphysik* (55 Stunden; D. Rivier, Ch. Haenry, R. Mercier, J. Rossel, E. Lüscher); Atomkern, Kernreaktionen, Radioaktivität, Kernstrahlung und ihre Wechselwirkungen mit Materie, experimentelle Methoden, Neutronenphysik, Kernspaltung, Grundlagen der kontrollierbaren thermonuklearen Reaktionen, praktische Arbeiten im kernphysikalischen Laboratorium. 2. *Reaktortheorie* (24 Stunden; B. Vittoz, M. Gailloud): Prinzip der Kernreaktoren, Multiplikationskoeffizient, kritische Grössen, Kinetik, Instrumentation. 3. *Reaktortechnik* (45 Stunden; W. Dubs, A. Colomb, L. Kowarski, H. Zwahlen): Wichtigste Typen, Bauelemente, Ueberwachung, Abschirmungen, Inbetriebsetzung, Störungen, Konstruktionsdetail einiger ausgewählter Reaktortypen, Energiewirtschaftliche Aspekte, Rechtsfragen. 4. *Strahlenbiologie* (5 Stunden; Candardjis, P. Lerch): Biologische Wirkungen der Kernstrahlung, Schutz- und Sicherheitsmassnahmen. 5. *Thermodynamik* (18 Stunden; L. Borel): Wärmeübertragung, thermische Kreisprozesse, thermische Maschinen, Wärmeaustauscher. 6. *Elektronik* (12 Stunden; R. Dessouslavis): Verstärkertechnik, Analogiesysteme, Kontrollsysteme, Servomechanismen. 7. *Physikalische Chemie* (23 Stunden; J.-P. Borel, L. Piatti): Metallurgie, Isotopen trennung.

Da dieser Kurs nur zwei Monate dauert, kann er nicht als vollständig im Sinne einer Spezialisierung betrachtet werden, sondern lediglich als Informationskurs. In gewissem Sinne stellt er ein Experiment zur Gewinnung von Erfahrungen für die EPUL dar, die beabsichtigt, später einen vollständigeren Kurs über Reaktortechnik einzuführen. Interessenten steht das Sekretariat der EPUL, 33, Avenue de Cour, Lausanne, gerne für weitere Auskünfte zur Verfügung.

Vortragskalender

8. Jan. (Mittwoch) S. I. A. Basel. 20.15 h in der Schlüsselzunft. Obering. H. C. Egloff, Winterthur: «Erfahrungen mit dem Schweiz. Register der Ingenieure, der Architekten und der Techniker».
10. Jan. (Freitag) Techn. Verein Winterthur. 20 h im Saal des Garten-Hotels. Dipl. Bau-Ing. J. Bächtold, Bern: «Neuzeitlicher Stollen- und Kavernenbau».

Nachdruck von Bild und Text nur mit Zustimmung der Redaktion und nur mit genauer Quellenangabe gestattet. Der S. I. A. ist für den Inhalt des redaktionellen Teils seiner Vereinsorgane nicht verantwortlich. Redaktion: W. Jegher, A. Ostertag, H. Marti, Zürich 2, Dianastr. 5. Telefon (051) 23 45 07/08.